



**Niederschrift über die Sitzung
des Gemeinderates vom**

22.02.2021

Am 22.02.2021, um 19:00 Uhr, sind per Audio-Video-konferenz ZOOM Meeting-ID: 833 1286 5771, Kenn-code: 197614, nach Erfüllung der von der geltenden Gemeindegatzung vorgesehenen Formvorschriften so-wie in Beachtung der Anordnung der Bürgermeisterin Nr. 159 vom 27.11.2020, die Mitglieder des Gemeinderates zu einer Sitzung zusammengetreten. Die Sitzung wird im livestream via Youtube übertragen.

Die Generalsekretärin, in Ausübung der Befugnisse laut Art. 137 des Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol, bescheinigt die Anwesenheit der Mitglieder des Gemeinderates durch namentlichen Aufruf.

Alle Ratsmitglieder, mit Ausnahme von Ambach Christian, der entschuldigt abwesend ist, sind anwesend, haben auf den Aufruf geantwortet und konnten identifiziert werden.

**Verbale della seduta
del Consiglio comunale del**

22.02.2021

Il 22.02.2021, alle ore 19:00, tramite audio-videoconfe-zenza ZOOM Meeting-ID: 833 1286 5771, codice: 197614, dopo l'adempimento delle previste formalità di norma dello statuto comunale vigente ed in osservanza dell'ordinanza sindacale n. 159 del 27/11/2020, si sono riuniti i membri del Consiglio comunale. La seduta vie-ne trasmessa in livestream via youtube.

La Segretaria generale, in funzione delle competenze di cui all'art. 137 del Codice degli Enti Locali della Re-gione Autonoma Trentino-Alto Adige, attesta la presen-za dei componenti del Consiglio comunale mediante appello nominale e nel verbale della seduta indica la modalità telematica

Tutti i consiglieri ad eccezione di Ambach Christian che é assente giustificato, sono presenti, hanno risposto all'appello e sono stati identificati.

Anwesenheitsübersicht - Quadro delle presenze:			entschuldigt abwesend assente giustificato	unentschuldigt abwesend assente ingiustificato
AMBACH Christian	Ratsmitglied	Consigliere	X	
ANDERLAN Anton	Ratsmitglied	Consigliere		
ATZ Dr. Werner	Ratsmitglied	Consigliere		
BERNARD Walter	Ratsmitglied	Consigliere		
GREIF Margareth	Ratsmitglied	Consigliera		
MAIER Werner	Ratsmitglied	Consigliere		
MORANDELL Gertraud	Ratsmitglied	Consigliere		
MORANDELL Walter	Ratsmitglied	Consigliere		
OBERPARLEITER Wolfgang	Ratsmitglied	Consigliere		
PERNSTICH Dr. Marlene	Ratsmitglied	Consigliera		
PILLON Christoph	Ratsmitglied	Consigliere		
RINNER Dr.Siegfried	Ratsmitglied	Consigliere		
TANZER Karin	Ratsmitglied	Consigliere		
von ACH Florian	Ratsmitglied	Consigliere		
VORHAUSER Stefan	Ratsmitglied	Consigliera		
WEISSENSTEINER Walter	Ratsmitglied	Consigliere		
ZWARGER Dietmar	Ratsmitglied	Consigliere		

An der Sitzung nimmt die Generalsekretärin ATTINÀ Dr. Lucia teil.

Es handelt sich um eine öffentliche Sitzung erster Einberufung.

Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit dieser Versammlung übernimmt BENIN BERNARD Ger-trud in ihrer Eigenschaft als Bürgermeisterin den

Alla seduta partecipa anche la Segretaria Generale ATTINÀ dott.ssa Lucia

Si tratta di una seduta pubblica di prima convoca-zione.

Riconosciuto legale il numero degli intervenuti, BE-NIN BERNARD Gertrud nella sua qualità di Sinda-ca ne assume la presidenza e dichiara aperta la

Vorsitz und erklärt die Sitzung als eröffnet.

Zu Stimmzählern werden, auf Vorschlag der Vorsitzenden, durch Abstimmung mittels Handerheben einstimmig die Gemeinderatsmitglieder Anderlan Anton und Maier Werner ernannt.

Mit dem Auftrag zur Kontrolle und Mitunterzeichnung der Sitzungsniederschrift wird einstimmig ausgedrückt durch Handerheben Ratsmitglied Rinner Siegfried betraut.

BEHANDELTE TAGESORDNUNGSPUNKTE UND GETROFFENE ENTSCHEIDUNGEN:

1. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 25.01.2021

(Beschluss Nr. 8)

Der Gemeinderat beschließt mit 16 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung (Oberparleiter) durch Handerheben, anwesend 17 Ratsmitglieder, abwesend Ambach Christian

1. Das Protokoll über die Sitzung des Gemeinderates vom 25.01.2021 wird ohne Richtigstellungen bzw. Ergänzungen genehmigt.

2. Vorstellung des neuen Konzeptes zur Führung des Inklusionsbetriebes Masatsch

Bei diesem Punkt sind der Präsident Hans Widmann und der Geschäftsführer der Lebenshilfe Wolfgang Obwexer zugeschaltet. Diese bedanken sich, für die Gelegenheit, das neue Konzept vorstellen zu können.

Man hat dies zusammen mit dem HGV neue Konzepte entwickelt. Sofern es die Corona-Regeln zulassen, wird man bald wieder schrittweise öffnen.

Das Restaurant und die Bar sollen ganzjährig geöffnet bleiben. Damit wird den Menschen mit Beeinträchtigung ein ganzjähriger Arbeitsplatz garantiert und der Bevölkerung ein Treffpunkt angeboten. Beim Restaurant wird man auf gutbürgerliche Küche mit hoher Qualität setzen. Die Öffnung ist auch für den Sonntag und das Wochenende vorgesehen. Das Schwimmbad ist ganzjährig geöffnet und der Bevölkerung über eine Mitgliedschaft bei der Lebenshilfe zugänglich. Die Zusammenarbeit mit der Bezirksgemeinschaft wird verstärkt. Das Inklusionshotel soll für die Beschäftigten ein Sprungbrett in andere Betriebe werden. Es wird Job-Coaching und Beratung und Stütze für die Partnerbetriebe angeboten. Weiter beteiligen sich nun Sponsoren wie Alperia, ITAS und Raiffeisenkasse Überetsch am Projekt. Beim Schwimmbad zählt man auch auf die Unterstützung der Gemeinde.

Die Gemeinderäte begrüßen diese Entwicklung.

3. Interpellation der Ratsmitglieder Dietmar Zwerger und Dr. Florian von Ach der Partei "Die Freiheitlichen" betreffend die Sanierung und Erweiterung der Mittelschule Kaltern

Mit dieser Interpellation wollen die Einbringer Folgendes in Erfahrung bringen:

1) Wurde der bisherige Zeitplan eingehalten bzw.

seduta.

Come scrutatori vengono nominati, su proposta della presidente, tramite votazione con unanimità di voti, espresso con alzata della mano, i membri del Consiglio Anderlan Anton e Maier Werner .

L'incarico del controllo e la controfirma del verbale della seduta viene affidato ad unanimità dei voti espresso con alzata della mano al Consigliere comunale Rinner Siegfried.

PUNTI DELL'ORDINE DEL GIORNO CHE SONO STATI TRATTATI E DECISIONI PRESE:

1. Approvazione del verbale della seduta del 25/01/2021

(deliberazione n. 8)

Il Consiglio comunale delibera per alzata di mano con 16 voti favorevoli, 1 astensione (Oberparleiter) presenti 17 consiglieri, assente Ambach Christian

1. Si approva il verbale della seduta del Consiglio Comunale del 25/01/2021 senza correzioni rispettivamente integrazioni.

2. Presentazione del nuovo concetto per la gestione dell'azienda di inclusione Masatsch

All trattazione di questo punto sono collegati anche il presidente Hans Widmann ed il direttore Wolfgang Obwexer dell'associazione Lebenshilfe. Ringraziano per l'occasione di potere presentare il nuovo concetto.

Questo è stato sviluppato in collaborazione con il HGV. Purché le misure anti-COVID19 lo consentano si procederà ad aprire passo dopo passo.

Il ristorante ed il bar rimarranno aperti tutto l'anno. Così si offre ai diversamente abili un posto di lavoro annuale ed alla popolazione un luogo di incontro. Il ristorante punta su cucina tradizionale di buona qualità. È prevista l'apertura anche di domenica ed il fine settimana. La piscina sarà aperta tutto l'anno ed accessibile per i cittadini tramite partecipazione all'associazione Lebenshilfe. Si rafforza la collaborazione con la comunità comprensoriale. L'albergo ad inclusione fungerà per gli addetti come rampa di lancio verso altre strutture. Vengono offerti job-coaching nonché consulenza e sostegno per le aziende partner. Inoltre ci sono per il progetto degli sponsor come Alperia, ITAS e la Cassa Raiffeisen Überetsch. Per la piscina si conta anche sul sostegno del comune.

I consiglieri si dichiarano soddisfatti di questo sviluppo.

3. Interpellanza da parte dei consiglieri comunali Dietmar Zwerger e dott. Florian von Ach del partito "Die Freiheitlichen" riguardante il risanamento e ampliamento della scuola media di Caldaro

Con questa interrogazione si chiede di sapere quanto segue

1) Il cronoprogramma attuale è stato rispettato? Si

wird weiterhin daran festgehalten? Gab es bereits Corona-bedingte Verzögerungen?

2) Befürchtet die Gemeindeverwaltung durch die Corona-Pandemie und den damit einhergehenden Mindereinnahmen der öffentlichen Hand Engpässe oder Verzögerungen bei der Finanzierung des Umbaus?

3) Wurde bei der Planung bzw. wird bei der Vergabe der Arbeiten eine Ausschreibung nach Gewerken vorgenommen? Dies würde auch kleineren und mittleren Betrieben den Zugang zu Aufträgen beim Umbau der Mittelschule ermöglichen.

4) Ist der Schulbetrieb, soweit momentan absehbar, auch mit den aktuellen Corona-bedingten Umstellungen des Unterrichts, während des gesamten Umbaus garantiert?

Die Bürgermeisterin antwortet wie folgt:

Zu 1) Der Zeitplan wurde eingehalten und es wird daran festgehalten. Es gab keinerlei Corona-bedingte Verzögerungen. Alle bürokratischen Vorbereitungen konnten dank der Nutzung digitaler Technologien reibungslos abgewickelt werden.

Zu 2) Nein, das Projekt ist bereits finanziert, wie auch aus dem Ausschussbeschluss Nr. 215/2020 hervorgeht. Ein Projekt kann ohne Finanzierung nicht zur Ausschreibung gelangen.

Zu 3) Ja, die Gemeindeverwaltung hat mit Ausschussbeschluss Nr. 215/2020 die Aufteilung in Gewerke unter Einhaltung aller gesetzlichen Bestimmungen des Vergabekodex vorgenommen. Es werden folgende Gewerke ausgeschrieben: (Nettobeträge ohne MwSt.)

sind bereits verifiziert? Sind Verzögerungen zu erwarten?

2) L'Amministrazione comunale teme problemi di finanziamento a causa delle entrate in diminuzione a causa della pandemia del Coronavirus o ritardi nel finanziamento dei lavori?

3) Nel progetto ossia negli appalti vengono considerati i lotti funzionali? Ciò consentirebbe l'accesso agli appalti anche a ditte medie e piccole nei lavori di ampliamento.

4) L'insegnamento, per quanto al momento prevedibile, viene garantito anche alla luce delle disposizioni di prevenzione Covid19 durante tutte le fasi di lavoro?

La Sindaca risponde come segue:

Ad 1) Il cronoprogramma è stato rispettato e viene mantenuto. Non ci sono stati ritardi dovuti a coronavirus. È stato possibile svolgere tutte le pratiche burocratiche senza intoppi sfruttando le moderne tecnologie digitali.

Ad 2) No, il progetto è già finanziato interamente come si evince anche dalla delibera n. 215/2020. Un progetto non finanziato non può essere oggetto di gare d'appalto.

Ad 3) Sì, l'amministrazione comunale con delibera di giunta n. 215/2020 nel rispetto della normativa del codice dei contratti ha deciso la suddivisione in lotti. Sono stati previsti i seguenti lotti (netto, IVA esclusa)

Auszuschreibende Arbeiten/Gewerke		Lavori da appaltare/lotti	
Baumeisterarbeiten	8.899.160,89	Euro	Lavori edili
HLS-Arbeiten	2.115.306,39	Euro	Lavori idraulico/sanitari/ventilazione
Elektrikerarbeiten	1.198.661,89	Euro	Lavori da elettricista
Aussenabschlüsse	858.237,11	Euro	Serramenti esterni
Warme und Kalte Böden	566.615,41	Euro	Pavimenti caldi e freddi
Innenabschlüsse	309.309,02	Euro	Serramenti interni
Malerarbeiten	265.763,01	Euro	Lavori da pittore
Aussengestaltung	267.622,47	Euro	Sistemazione esterna
Schlosserarbeiten	181.800,51	Euro	Lavori da fabbro
Aussensportanlage	151.076,74	Euro	Impianto sportivo esterno
Spenglerarbeiten	121.377,44	Euro	Lavori da lattoniere
Summe	14.934.930,88	Euro	Somma

Die 3 EU-Ausschreibungen laufen, wobei bei den Baumeisterarbeiten in der Sitzung vom 9. Februar bereits der Zuschlag erteilt werden konnte. Diesen hat die Fa. Carron Bau GmbH mit Sitz in Vahrn erhalten. Alle anderen sind in der Vorbereitungsphase, wobei die Arbeiten im Außenbereich erst zuletzt ausgeschrieben werden.

Zu 4) Die Gewährleistung des Unterrichtes ist eine der Auflagen der Ausschreibung. Ratsmitglied Zwerger bedankt sich als Vertreter der Handwerker von Kaltern für die zufriedenstellende Antwort.

4. Beschlussantrag der Ratsmitglieder Wolfgang Oberparleiter, Walter Morandell und Marlene Pernstich der Partei "Dorfliste Kaltern-Caldaro" betreffend die Einsetzung einer Gemeindegewerkschaft

Le 3 gare europee sono in corso; nella seduta del 9 febbraio è stato possibile aggiudicare le opere edili alla ditta Carronbau con sede a Varna. Tutti gli altri lotti sono in fase di predisposizione. I lavori per l'impianto sportivo esterno verranno banditi per ultimi.

Ad 4) Il funzionamento dell'insegnamento è una delle condizioni di appalto. Il consigliere Zwerger quale rappresentante degli artigiani di Caldaro ringrazia per la risposta soddisfacente.

4. Mozione da parte dei consiglieri comunali Wolfgang Oberparleiter, Walter Morandell e Marlene Pernstich del partito "Dorfliste Kaltern-Caldaro" riguardante l'istituzione di una commissione

mission für den Kalterer See

Mit diesem Beschlussantrag soll Folgendes beschlossen werden:

1. Eine eigene ständige Gemeindegemeinschaft für den Kalterer See unter Beachtung der geltenden Bestimmungen der Gemeindegemeinschaft zu bestellen.
2. Die Generalsekretärin zu beauftragen, den dafür notwendigen Beschlussentwurf des Gemeinderates für die nächste Gemeinderatssitzung vorzubereiten.

Der zuständige Referent Vorhauser erklärt, dass die Mehrheitspartei den Antrag nicht annehmen wird, weil man eine Arbeitsgruppe haben will. Ratsmitglied Oberparleiter fragt, auf welcher juristischen Grundlage dies erfolge. Er findet, es braucht aufgrund der Bedeutung des Sees auch eine politische Vertretung. Wenn keine Kommission eingerichtet wird, müssen die auftretenden Fragen im Gemeinderat behandelt werden.

Ratsmitglied Anderlan findet formale Diskussionen überflüssig. Wichtig ist, dass gut und dynamisch gearbeitet wird.

Ratsmitglied Greif möchte, dass sich alle beteiligen.

Ratsmitglied Zwerger wird sich enthalten. Die Form ist nicht so wichtig, jedoch will man sich beteiligen. Ratsmitglied Maier ist der Ansicht, dass in die Arbeitsgruppe Experten hineingehören; es muss im Falle von Problemen schnell reagiert werden.

Der Gemeinderat beschließt mit 4 Ja-Stimmen, 3 Enthaltungen (von Ach, Zwerger, Bernard Walter) und 10 Stimmen dagegen (Benin Bernard, Atz, Morandell Gertraud, Pillon, Vorhauser, Anderlan, Greif, Maier, Rinner, Tanzer) durch Handerheben, anwesend 17 Ratsmitglieder, abwesend Ambach den Beschlussantrag abzulehnen.

5. Beschlussantrag der Ratsmitglieder Dietmar Zwerger und Dr. Florian von Ach der Partei "Die Freiheitlichen" betreffend die Lockdown-Hilfen

Mit diesem Beschlussantrag soll Folgendes beschlossen werden:

- 1) Für die Dauer des Lockdowns und bei allen weiteren Lockdowns können sämtliche öffentlichen Parkplätze kostenlos benutzt werden.
- 2) Der Kalterer Gemeinderat beauftragt die Bürgermeisterin, ein Schreiben an die Südtiroler Landesregierung zu richten mit der Bitte, künftige Lockdowns nach Möglichkeit zu vermeiden.
- 3) Für die Gesundheit unserer Kleinsten ersucht der Kalterer Gemeinderat die Südtiroler Landesregierung, Jugendsport im Freien, notfalls auch in Form von Individualtraining, stets zu gewährleisten.

Ratsmitglied Zwerger stellt fest, dass der Antrag am 8.2. eingebracht wurde und bereits am 9.2. die Gemeindeverwaltung den Punkt 1 behandelt hat. Der Punkt 1 des Antrages erübrigt sich somit. Er bedankt sich dafür und dieser Punkt wird vom Antrag gestrichen.

Die SVP wird den Antrag für die Punkte 2 und 3 ablehnen, da die Gemeinde dabei wenig Handhabe hat. Ratsmitglied Weissensteiner stimmt dagegen, weil Lockdowns nur die letzte Möglichkeit sind und jeder

ne comunale per il lago di Caldaro

Con questa mozione si dovrebbe deliberare quanto segue

1. di istituire una commissione permanente per il lago di Caldaro in osservanza delle vigenti disposizioni dello statuto comunale.
2. di incaricare la segretaria generale di predisporre la bozza di delibera consiliare per la prossima seduta di consiglio.

L'assessore competente Vorhauser dichiara che il partito di maggioranza non intende accettare la mozione, perché si vuole avere un gruppo di lavoro.

Il consigliere Oberparleiter chiede su quale base giuridica si proceda. Trova che considerata l'importanza del lago, sia importante anche una rappresentanza politica. Se non si istituisce una commissione, vuol dire che le domande che si porranno, dovranno essere trattate in consiglio comunale.

Il consigliere Anderlan reputa superflue le discussioni sulla forma. È importante che si lavori bene ed in modo dinamico.

La consigliera Greif vorrebbe che tutti partecipassero.

Il consigliere Zwerger si asterrà. Non ritiene così importante la forma, ma vorrebbe partecipare.

Il consigliere Maier trova che nel gruppo di lavoro devono esserci esperti; in caso di problemi bisogna reagire rapidamente.

Il Consiglio comunale delibera per alzata di mano con 4 voti favorevoli, 3 astensioni (von Ach, Zwerger, Bernard Walter) e 10 voti contrari (Benin Bernard, Atz, Morandell Gertraud, Pillon, Vorhauser, Anderlan, Greif, Maier, Rinner, Tanzer), presenti 17 consiglieri, assente Ambach di respingere la mozione.

5. Mozione da parte dei consiglieri comunali Dietmar Zwerger e dott. Florian von Ach del partito "Die Freiheitlichen" riguardante gli aiuti durante il lockdown

Con questa mozione si dovrebbe deliberare quanto segue

- 1) Per la durata del lockdown i parcheggi pubblici possono essere utilizzati gratuitamente.
- 2) Il consiglio comunale di Caldaro incarica la Sindaca di scrivere alla Giunta provinciale chiedendo di evitare futuri lockdown per quanto possibile.
- 3) Per la salute dei nostri piccoli il consiglio comunale di Caldaro chiede alla Giunta Provinciale di garantire sempre, al massimo anche in forma di allenamento individuale, lo sport giovanile all'aperto.

Il consigliere Zwerger rileva che la mozione è stata presentata in data 8/2 e già il 9/2 l'amministrazione comunale ha trattato il punto 1 che pertanto è da ritenersi esaurito. Ringrazia e stralcia questo punto dalla mozione.

La SVP voterà contro i punto 2 e 3, in quanto non di competenza del comune.

Il consigliere Weissensteiner voterà contro, in quanto il lockdown è l'ultima delle risorse e tutti cercano di ri-

sparsam damit umgeht.

Ratsmitglied Pernstich meint, das Problem sei nur global lösbar, sie findet es falsch, konträre Signale zu setzen und wird sich enthalten.

Der Gemeinderat beschließt mit 3 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen (Pernstich, Morandell Walter) und 12 (Benin Bernard, Atz, Morandell Gertraud, Pillon, Vorhauser, Anderlan, Greif, Maier, Rinner, Tanzer, Weissensteiner, Oberparleiter) Stimmen dagegen durch Handerheben, anwesend 17 Ratsmitglieder, abwesend Ambach den Beschlussantrag abzulehnen

6. Beschlussantrag des Ratsmitgliedes Walter Bernard der Partei "Zukunft@Kaltern" betreffend die Digitalisierung der Friedhofsmappe

(Beschluss Nr. 9)

Mit diesem Beschlussantrag soll Folgendes beschlossen werden:

Die Friedhofskommission mit den zuständigen Beamten zu beauftragen, die Digitalisierung der Friedhofsmappe umzusetzen und zu kommunizieren.

Ratsmitglied Greif erinnert daran, dass ein solches Projekt bereits seit der vorigen Amtsperiode im Laufen ist. Man muss nur mehr auf den Glasfaserschluss warten. Der Teilbereich auf der Internetseite der Gemeinde ist bereits umgesetzt.

Ratsmitglied Anderlan spricht sich für die Annahme des Beschlussantrages aus.

Der Bürgermeister-Stellvertreter Atz wird sich enthalten, weil das Projekt schon im Laufen ist. Auch die Bürgermeisterin äußert sich in diesem Sinne.

Der Gemeinderat beschließt mit 11 Ja-Stimmen, und 6 Enthaltungen (Greif, Oberparleiter, Pernstich, Morandell Walter, Benin Bernard, Atz) durch Handerheben, anwesend 17 Ratsmitglieder, abwesend Ambach den Beschlussantrag anzunehmen

7. Genehmigung des Dreijahresprogramms für öffentliche Arbeiten 2021 - 2023 und des Zweijahresprogrammes der Beschaffung von Lieferungen, Gütern und Dienstleistungen 2021 - 2022

(Beschluss Nr. 10)

Im Dreijahresprogramm, nicht zu verwechseln mit dem Investitionsprogramm, sind gemäß gesetzlichen Vorgaben nur öffentliche Arbeiten mit einem Betrag ab 100.000 Euro enthalten, für welche noch kein Ausschreibungsverfahren läuft. Ziel dieses Programmes, welches zu veröffentlichen ist, ist die Information an die Unternehmen, die sich bei Ausschreibungsverfahren beteiligen wollen.

Die Bürgermeisterin zählt die Projekte auf.

Der Gemeinderat beschließt mit 14 Ja-Stimmen, 3 Enthaltungen (Oberparleiter, Pernstich, Morandell Walter) durch Handerheben, anwesend 17 Ratsmitglieder, abwesend Ambach

1. Das beiliegende Dreijahresprogramm für öffentliche Bauaufträge 2021 – 2023 und das beiliegende

sparmiarla.

La consigliera Pernstich trova che il problema necessita di una soluzione globale e reputa sbagliato dare segnali contrari. Pertanto si asterrà.

Il Consiglio comunale delibera per alzata di mano con 3 voti favorevoli, 2 astensioni (Pernstich, Morandell Walter) e 12 voti contrari (Benin Bernard, Atz, Morandell Gertraud, Pillon, Vorhauser, Anderlan, Greif, Maier, Rinner, Tanzer, Weissensteiner, Oberparleiter), presenti 17 consiglieri, assente 1 consigliere (Ambach) di respingere la mozione

6. Mozione da parte del membro del consiglio comunale Walter Bernard del partito "ZUKUNFT@KALTERN" riguardante la digitalizzazione della cartella del cimitero

(deliberazione n. 9)

Con questa mozione si dovrebbe deliberare quanto segue

Di incaricare la commissione cimiteriale con gli impiegati competenti a procedere alla digitalizzazione della mappa del cimitero e di comunicarla.

La consigliera Greif ricorda che un progetto in tal senso è già stato avviato nello scorso periodo amministrativo. Bisogna solo attendere il collegamento con la fibra ottica. Una parte del progetto è già stata realizzata e ne può essere presa visione sul sito internet del comune.

Il consigliere Anderlan si esprime a favore dell'accettazione della mozione.

Il vicesindaco Atz si asterrà, perché il progetto è già in corso. Anche la Sindaca si esprime in tal senso.

Il Consiglio comunale delibera per alzata di mano con 11 voti favorevoli e 6 astensioni (Greif, Oberparleiter, Pernstich, Morandell Walter, Benin Bernard, Atz), presenti 17 consiglieri, assente Ambach di accettare la mozione

7. Approvazione del programma triennale per i lavori pubblici 2021 - 2023 e del programma biennale degli acquisti di beni, forniture e servizi 2021-2022

(deliberazione n. 10)

Nel programma triennale che non va confuso con il programma degli investimenti sono contenuti come previsto dalla normativa solamente i lavori pubblici sopra un importo di 100.000 Euro e per i quali non sia già in corso una gara d'appalto. L'obiettivo perseguito tramite la pubblicazione obbligatori del programma è di informare le imprese che vogliono partecipare.

La Sindaca elenca i progetti.

Il Consiglio comunale delibera per alzata di mano con 14 voti favorevoli, 3 astensioni (Oberparleiter, Pernstich, Morandell Walter), presenti 17 consiglieri, assente Ambach

1. Si approvano l'allegato programma triennale per i lavori pubblici del Comune 2021 – 2023 e l'allegato

Zweijahresprogramm der Beschaffung von Gütern, Lieferungen und Dienstleistungen 2021 - 2022 dieser Gemeinde werden genehmigt.

8. 1. Abänderung des einheitlichen Strategiedokumentes (ESD) für die Haushaltsjahre 2021-2023.

(Beschluss Nr. 11)

Der Bürgermeister-Stellvertreter Werner Atz erläutert in seiner Eigenschaft als Finanzreferent die Änderung, welche für die Vergabe der Grünraumpflege nötig ist.

Der Gemeinderat beschließt mit 10 Ja-Stimmen, 7 Enthaltungen (Bernard Walter, Morandell Walter, Oberparleiter, Pernstich, von Ach, Weissensteiner Zwerger) durch Handerheben, anwesend 17 Ratsmitglieder, abwesend Ambach

1. Die erste Änderung des einheitlichen Strategiedokumentes (ESD) für die Haushaltsjahre 2021 – 2023, welche gemäß beigelegter Übersicht durchgeführt wird und welche integrierenden und wesentlichen Bestandteil dieses Beschlusses bildet, wird genehmigt.

2. Dieser Beschluss wird im Sinne des Art. 183 des Kodexes der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol (R.G. vom 3. Mai 2018, Nr.2) in getrennter Abstimmung mit selbem Abstimmungsergebnis für unverzüglich vollziehbar erklärt.

9. 4. Abänderung des Haushaltsvoranschlags für die Jahre 2021 – 2023 (1. GR)

(Beschluss Nr. 12)

Der Gemeinderat beschließt mit 10 Ja-Stimmen und 7 Enthaltungen (Bernard Walter, Morandell Walter, Oberparleiter, Pernstich, von Ach, Weissensteiner Zwerger) durch Handerheben, anwesend 17 Ratsmitglieder, abwesend Ambach

1. Die 4. Änderung des Haushaltsvoranschlags für die Jahre 2021 – 2023 (1. GR) wird laut der diesem Beschluss als integrierender Bestandteil beiliegenden Übersicht genehmigt.

2. Es wird festgehalten, dass infolge der genehmigten Änderungen die Haushaltsgleichgewichte eingehalten werden.

3. Die staatlichen Finanzvorgaben welche sich auf die Haushaltsgleichgewichte lt. Gesetzesvertretenden Dekretes 118/2011 beziehen, werden eingehalten.

4. Der Haushaltsvollzugsplan 2021 – 2023 wird den Inhalten dieser Maßnahme angepasst.

5. Dieser Beschluss wird im Sinne des Art. 183 des Kodexes der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol (R.G. vom 3. Mai 2018, Nr.2) in getrennter Abstimmung mit selbem Abstimmungsergebnis, für unverzüglich vollziehbar erklärt.

10. Gemeindeverordnung zur Regelung des

programma biennale degli acquisti di beni, forniture e servizi 2021 – 2022.

8. 1a Variazione del documento unico di programmazione per gli esercizi finanziari 2021 – 2023.

(deliberazione n. 11)

Il vicesindaco in qualità di assessore alle finanze spiega che la variazione é necessaria onde esternalizzare il servizio di manutenzione delle aree verdi.

Il Consiglio comunale delibera per alzata di mano con 10 voti favorevoli e 7 astensioni (Bernard Walter, Morandell Walter, Oberparleiter, Pernstich, von Ach, Weissensteiner Zwerger), presenti 17 consiglieri, assente Ambach

1. La prima modifica del documento unico di programmazione (DUP) per gli esercizi finanziari 2021 – 2023, effettuata sulla base di quanto indicato nell'allegato prospetto, che forma parte integrante e sostanziale della presente deliberazione, viene approvata.

2. La presente delibera con stesso risultato di votazione, in una votazione separata viene dichiarata quale immediatamente esecutiva ai sensi dell'art. 183 del Codice degli enti locali della Regione autonoma Trentino-Alto Adige (L.R. del 3 maggio 2018, n.2).

9. 4a Variazione del bilancio di previsione per gli esercizi finanziari 2021 – 2023. (1a CC)

(deliberazione n. 12)

Il Consiglio comunale delibera per alzata di mano con 10 voti favorevoli e 7 astensioni (Bernard Walter, Morandell Walter, Oberparleiter, Pernstich, von Ach, Weissensteiner Zwerger), presenti 17 consiglieri, assente Ambach

1. La 4ª variazione del bilancio di previsione per gli esercizi finanziari 2021 – 2023 (1ª CC) viene approvata, come si evince dal prospetto allegato il quale costituisce parte integrante della presente deliberazione.

2. Si dà atto che, a seguito delle modifiche approvate, vengono rispettati gli equilibri di bilancio.

3. Gli obiettivi di finanza pubblica riguardanti gli equilibri di bilancio vengono rispettati come previsto dal d.lgs 118/2011.

4. Il piano esecutivo di gestione 2021 – 2023 viene adeguato in base ai contenuti del presente provvedimento.

5. La presente delibera con stesso risultato di votazione, in una votazione separata viene dichiarata quale immediatamente esecutiva ai sensi dell'art. 183 del Codice degli enti locali della Regione autonoma Trentino-Alto Adige (L.R. del 3 maggio 2018, n.2).

10. Regolamento comunale sull'esercizio del

Dienstes "Mietwagen mit Fahrer"

(Beschluss Nr. 13)

Referentin Gertraud Morandell erinnert daran, dass die Verordnung auf der Grundlage einer Musterverordnung des Südtiroler Gemeindeverbandes ausgearbeitet wurde. Die Kommission für Verordnungen hat in der Sitzung vom 15. Februar positives Gutachten erteilt mit dem Hinweis von Ratsmitglied Pernstich, dass die Vorschreibung einer Prüfung zu bürokratisch sei.

Der Gemeinderat beschließt mit 15 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen (Pernstich, Oberparleiter) durch Handerheben, anwesend 17 Ratsmitglieder, abwesend Ambach

1. Die derzeit geltende Verordnung mit Gemeinderatsbeschluss Nr. 53 vom 20.09.2004 genehmigte und mit den Gemeinderatsbeschlüssen Nr. 52 vom 20.10.2008 und Nr. 38 vom 16.05.2011 abgeänderte Gemeindeverordnung über den Mietwagendienst mit Fahrer, wird aufgehoben.

2. Die Gemeindeverordnung zur Regelung des Dienstes Mietwagen mit Fahrer, welche sich aus 27 Artikeln zusammensetzt und wesentlichen Bestandteil des vorliegenden Beschlusses bildet, zu genehmigen.

3. Dieser Beschluss wird im Sinne des Art. 183 des Kodexes der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol (R.G. vom 3. Mai 2018, Nr. 2) in getrennter Abstimmung mit selbem Abstimmungsergebnis für unverzüglich vollziehbar erklärt.

11. Verordnung für die Zuweisung und Nutzung von Mobiltelefongeräten (Smartphones, Tablets usw.)

(Beschluss Nr. 14)

Die Kommission für Verordnungen hat in der Sitzung vom 15. Februar positives Gutachten erteilt.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig mit 17 Ja-Stimmen, durch Handerheben, anwesend 17 Ratsmitglieder, abwesend Ambach

1. Die Gemeindeverordnung für die Zuweisung und Nutzung von Mobiltelefongeräten (Smartphones, Tablets, usw.), welche sich aus 13 Artikeln zusammensetzt und wesentlichen und integrierenden Bestandteil des vorliegenden Beschlusses bildet, wird genehmigt.

12. Wiederwahl des Rechnungsrevisors für die Periode 2021 - 2024

(Beschluss Nr. 15)

Der Bürgermeister-Stellvertreter Atz erklärt, dass die Zusammenarbeit mit Dr. Alber gut und konstruktiv war und schlägt vor, den Revisor für ein weiteres Mandat zu bestätigen.

Der Gemeinderat beschließt mit 14 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen (Oberparleiter, Pernstich, Morandell Walter) Enthaltungen durch Handerheben, anwesend 17 Ratsmitglieder, abwesend Ambach

1. Dr. Josef Alber aus Terlan wird aufgrund des Ab-

servizio di "noleggio con conducente"

(deliberazione n. 13)

L'assessora Gertraud Morandell fa presente che il regolamento é stato predisposto sulla scorta di un regolamento tipo elaborato dal consorzio dei comuni. La commissione per i regolamenti nella seduta del 15 febbraio ha espresso parere positivo con la precisazione da parte della consigliera Pernstich che la previsione di una prova d'esame pareva troppo burocratica.

Il Consiglio comunale delibera per alzata di mano con 15 voti favorevoli e 2 astensioni, presenti 17 consiglieri, assente Ambach.

1. Si abroga il vigente regolamento comunale per il servizio di autonoleggio con conducente approvato con delibera del consiglio comunale n. 53 del 20/09/2004 e modificato con delibere del consiglio comunale n. 52 del 20/10/2008 e n. 38 del 16/05/2011.

2. Di approvare il regolamento comunale sull'esercizio del servizio di noleggio con conducente, composto da 27 articoli, che forma parte integrante della presente deliberazione.

3. La presente delibera con stesso risultato di votazione, in una votazione separata viene dichiarata quale immediatamente esecutiva ai sensi dell'art. 183 del Codice degli enti locali della Regione autonoma Trentino-Alto Adige (L.R. del 3 maggio 2018, n.2).

11. Regolamento per l'assegnazione e l'uso di apparecchiature di telefonia mobile (smartphones, tablets, ecc.)

(deliberazione n. 14)

La commissione per i regolamenti nella seduta del 15 febbraio ha espresso parere positivo.

Il Consiglio comunale delibera per alzata di mano ad unanimità con 17 voti favorevoli, presenti 17 consiglieri, assente Ambach

1. Si approva il regolamento per l'assegnazione e l'uso di apparecchiature di telefonia mobile (smartphones, tablets, ecc.), composto da 13 articoli, che forma parte essenziale ed integrante della presente deliberazione.

12. Rielezione del revisore dei conti per il periodo 2021 - 2024

(deliberazione n. 15)

Il vicesindaco Atz ricorda che la collaborazione con il dott. Alber é stata buona e costruttiva. Propone di rinnovare il suo mandato.

Il Consiglio comunale delibera per alzata di mano con 14 voti favorevoli e 3 astensioni (Oberparleiter, Pernstich, Morandell Walter), presenti 17 consiglieri, assente Ambach

1. In base all'esito della votazione si rinomina il dott.

stimmungsergebnisses als Rechnungsrevisor dieser Gemeinde vom 15.03.2021 bis zum 14.03.2024 wieder ernannt.

2. Dr. Josef Alber wird die jährlich zustehende Vergütung im Betrag von Euro 8.262,00 (zuzüglich 4% Fürsorgebeitrag und 22% Mehrwertsteuer) also insgesamt 10.482,83 Euro zuerkannt.

3. Die Ausgabe wird gemäß nachstehender Übersicht verpflichtet:

Mitteilungen der Bürgermeisterin

Sie informiert, dass die Gemeindeverwaltung dabei ist, in Zusammenarbeit mit dem Weißen Kreuz Überetsch eine COVID19-Teststrecke für Kalterer Bürgerinnen und Bürger einzurichten. Diese wird auf dem Parkplatz Trutsch eingerichtet. An 3 Tagen die Woche, und zwar voraussichtlich Dienstag und Samstag Vormittag von 7 bis 10 Uhr und am Donnerstag Nachmittag von 16 bis 19 Uhr können sich hier Kalterer Bürgerinnen und Bürger sowie jene, welche einen Arbeitsplatz in Kaltern haben, kostenlos einem Antigen-Schnelltest unterziehen. Die Anmeldungen sind digital vorzunehmen, Senioren können auch über das Telefon vormerken. Nähere Details, findet man in ein paar Tagen auf unserer Internetseite und in der Presse.

Weiter hat sie nachmittags an einer Videokonferenz mit Vertretern des Sanitätsbetriebes betreffend die Impfung der über 80-jährigen teilgenommen. Die Eppaner Senioren werden nach Bozen in die Messehalle fahren, die Kalterer Senioren nach Neumarkt. Hätte man die Impfungen vor Ort organisieren wollen, wäre es Ende April geworden. Daher hat die Gemeindeverwaltung diesen Vorschlag angenommen.

Die Ratsmitglieder Pernstich und Oberparleiter stellen Fragen zu bestimmten Beschlüssen und Entscheidungen, die vom Gemeindeausschuss seit der letzten Ratssitzung gefasst bzw. getroffen wurden.

Die nächste Ratssitzung wird wegen der für 18:00 Uhr geplanten Abschiedsfeier des Altdekans erst um 19:30 Uhr einberufen.

Nachdem nun keine weiteren Wortmeldungen bestehen, dankt die Bürgermeisterin den Ratsmitgliedern für die Mitarbeit bei der heutigen Sitzung.

Ende der Sitzung: 20:50 Uhr

Gelesen, bestätigt und unterfertigt



Die Vorsitzende/La presidente:
BENIN BERNARD Gertrud
(digital unterzeichnet – firmato digitalmente)

Die Sekretärin/La segretaria:
ATTINÀ Dr. Lucia
(digital unterzeichnet – firmato digitalmente)

Gesehen das Ratsmitglied/visto il consigliere comunale

(digital unterzeichnet – firmato digitalmente)

Josef Alber di Terlano a revisore dei conti di questo Comune dal 15/03/2021 fino al 14/03/2024.

2. Si conferma l'importo di Euro 8.262,00 (oltre il 4% di contributi integrativi e il 22% di IVA) per un totale di 10.482,83 Euro quale compenso annuale spettante al dott. Josef Alber.

3. Si impegna la spesa come indicato dal seguente prospetto:

Comunicazioni della Sindaca

Informa che l'amministrazione comunale sta per allestire un centro per test Covid19 per cittadini e cittadine di Caldaro in collaborazione con la Croce Bianca che verrà ubicato al parcheggio Trutsch. Sarà possibile effettuare i test antigenici veloci 3 giorni la settimana, presumibilmente il martedì e sabato di mattina dalle ore 7 alle ore 10 ed il giovedì di pomeriggio dalle ore 16 alle ore 19 da parte di cittadini e cittadine di Caldaro nonché da coloro che hanno il posto di lavoro a Caldaro. Le prenotazioni avvengono digitalmente. Per anziani è anche possibile rivolgersi al comune telefonicamente. Ulteriori dettagli verranno comunicati nei prossimi giorni sul sito internet e nei media.

Inoltre questo pomeriggio ha partecipato ad una videoconferenza con rappresentanti dell'azienda sanitaria in relazione alla vaccinazioni degli ultra-ottantenni. Gli anziani di Appiano si recheranno a Bolzano nel Palazzo della Fiera, gli anziani di Caldaro ad Egna. Nel caso in cui le vaccinazioni fossero state effettuate a Caldaro si sarebbe dovuto aspettare fino a fine aprile. Pertanto l'amministrazione comunale ha accettato questa proposta.

I consiglieri Pernstich e Oberparleiter pongono domande riguardanti deliberazioni e decisioni, le quali sono state redatte rispettivamente fatte sin dall'ultima seduta del Consiglio comunale.

La prossima seduta consiliare a causa della concomitanza con la celebrazione di commiato del vecchio decano alle ore 18:00 verrà convocato per le ore 19:30.

Poiché non ci sono più alcune domande, la Sindaca ringrazia i membri del Consiglio comunale per la collaborazione alla seduta odierna.

Fine della seduta: ore 20:50

Letto, confermato e sottoscritto